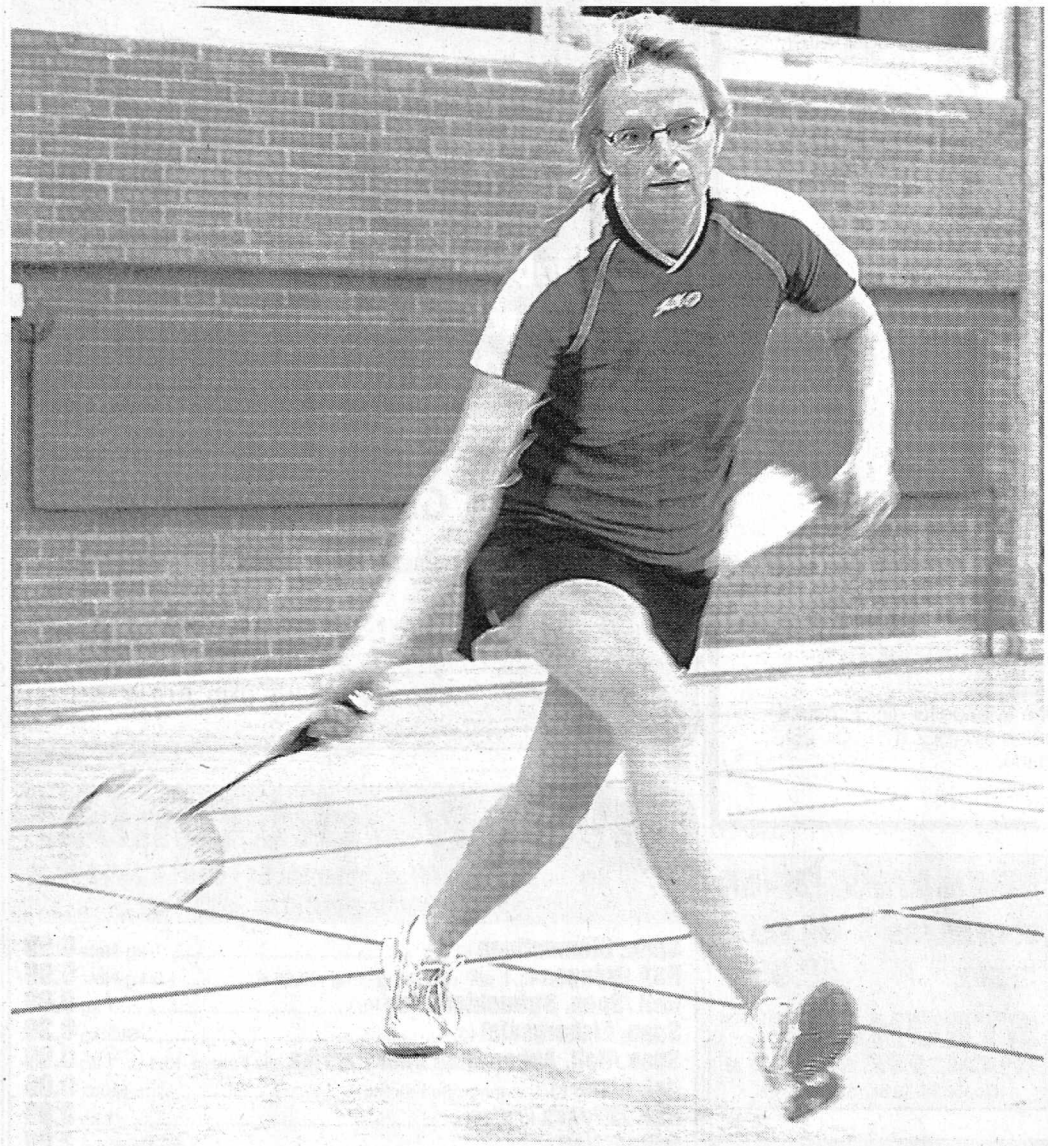
Ein Schritt nach vorn

BADMINTON: *TV Werther verlässt Bezirksliga-Abstiegsränge / Marathon-Satz für Marlies Dieckmann*

■ Altkreis Halle (ehu). In der Regel genügen 21 Punkte, um einen Badminton-Satz zu gewinnen. Am fünften Spieltag der Bezirksklasse jedoch benötigte Marlies Dieckmann vom SC Peckeloh II ein wenig mehr Geduld. In einer dramatischen Verlängerung versenkte sie den Ball zum 30:29-Satzgewinn im gegnerischen Feld.



Ehrenpunkt: *Marlies Dieckmann wehrte sich beim 1:7 gegen BC Ajax Bielefeld III nach Kräften und holte an der Seite von Jennifer Farwer im Doppel den einzigen Zähler für Peckeloh II.* FOTO: E. HUFENDIEK

BEZIRKSLIGA: **TV Werther - SV Brackwede 6:2.** TVW-Spielertrainer Stefan Sahrhage war am Daumen verletzt, für ihn sprangen Jugendspieler Dennis Koppenbrink und Claus Meyer ein. Koppenbrink schloss in seinem ersten Bezirksligaspiel das Doppel mit Jonas Osterloff erfolgreich ab, Meyer siegte im dritten Einzel. „Wir haben endlich den Abstiegsplatz verlassen", stellte Sahrhage erleichtert fest. „Eine ganz starke Leistung von uns", lobte Ersatzspieler Claus Meyer sein Team nach dem Spiel gegen den Tabellenzweiten. Im ersten Doppel bezwangen Rouven Arnold und Sacha Kalinski ihre Kontrahenten ebenso knapp in drei Sätzen wie Heide Graef im Einzel. Rouven Arnold steuerte einen deutlichen Einzelsieg herbei, und im Mixed gelang Sacha Kalinski und Denise Hagen ebenfalls ein ebenso klarer Spielgewinn.

BEZIRKSKLASSE: **SC Peckeloh II - BC Ajax Bielefeld III 1:7.** „Jaaa", schrie Marlies Dieckmann: Sie hatte soeben ihren zehnten Satzball zum 30:29 unerreichbar für ihre nimmermüde Gegnerin über das Netz geschmettert. Das knappste Satzergebnis im Badminton war damit für alle Beteiligten zum ersten Mal überhaupt erreicht worden. Danach war die Luft raus bei Dieckmann und sie verlor ihr Match, doch immerhin hatte sie zuvor an der Seite von Jennifer Farwer im Doppel dem Aufstiegsfavoriten aus Bielefeld den Ehrenpunkt abgerackert.

SC Peckeloh - TSG Rheda 5:3. Diesmal trumpften die Herren auf: Axel Gronau/Roland Brinkmann und Michael Krüger/Ruben Beetz gewannen die Auftaktdoppel, Gronau und Krüger siegten zudem im Einzel. Das gemischte Doppel Roland Brinkmann/Jennifer Sommer setzte den Schlusspunkt zum Sieg. Der SC Peckeloh bleibt damit weiter Zweiter.

Spvg. Steinhagen - GW Langenberg 4:4. Knappe Spielgewinne im Doppel von Hajo Haming/Guido Frohwitter und Frank Pawellek/Frank Müther sowie im Mixed durch Carola George/Müther brachten den Steinhagenern die Führung. Diese schmolz in den Einzeln, so dass der Spielgewinn von Guido Frohwitter zum verdienten Ausgleich führte.

KREISLIGA: **TuS Eintracht Bielefeld V - TV Werther III 5:3.** Nach vier Heimspielen in Folge verlor die »Dritte« des TVW prompt ihr erstes Auswärtsspiel. „Damit habe ich nicht gerechnet", sagte Werthers Trainer Stefan Sahrhage nach dem Spiel. Die Männer enttäuschten in den Einzeln. Nur das Doppel Maik Vahlenkamp/Michael Kay siegte. Die Damen Jana Sirges und Stephanie Meyer gewannen kampflos. Damit rutschte Werther auf den dritten Platz ab.

Spvg. Steinhagen II - SV Brackwede III 4:4. Aufgrund einiger Ausfälle avancierten die eingesetzten Ersatzspieler aus der ersten Jugendmannschaft, Nicole Koczorek und Raphael Dalbke, zu den Matchwinnern. Durch ihre Siege im Dameneinzel und Damendoppel – Christina Meyer und Nicole Koczorek – sowie im zweiten Herrendoppel und dritten Herreneinzel (Raphael Dalbke) wurde der wichtige Punktgewinn möglich.